



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname	██████████
Vorname	██████
Studiengang an der RUB	Anglistik/Amerikanistik_Bachelor 2-Fächer
Gasthochschule	University of Limerick
Studienfach/-fächer an der Gasthochschule	Englisch (Geschichte und Linguistik) und Deutsch (NDL)

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr	2022/23
Startsemester	Wintersemester 2022/23
Dauer in Semestern	1

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen	1
Verbesserung der Sprachkenntnisse	1
Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule	2
Das Leben im Ausland	1
Eine neue Kultur entdecken	1
Das soziale/kulturelle Leben	1

Auswahlkriterien

Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?	Kurswahl (große Auswahl an Kursen), Attraktivität des Landes / der Stadt, Empfehlung von vorherigen Austauschstudenten, Soziale/kulturelle Veranstaltungen der Gastinstitution
--	--

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?	1
Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?	Sehr gut. Man wurde von Anfang an unterstützt!!! Es gab eine Mail in welcher, nach der erfolgreichen Bewerbung, die nächsten Schritte erläutert wurden. D.h. der Stipendienantrag, die eigenständige Anmeldung an der Gastuni, welche nach der Nominierung der RUB erfolgen musste, als auch Informationen zur anstehenden Kurswahl. Zudem gab es ein Ehemaligentreffen, in welchem unsere Kommilitonen von ihren Auslandsaufenthalten berichtet haben. Des weiteren gab es auch noch eine Online Infoveranstaltung, in der man die Möglichkeit hatte andere Erasmus Studenten des In- und Auslandes kennenzulernen, Fragen auszutauschen und weitere Infos zur Wohnungssuche, der Versicherung im Ausland, der Finanzierung und der Anreise zu erhalten.
Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?	Ja
Wenn ja, welche Art von Unterstützung?	Das International Office war per Mail schnell zu erreichen und konnte auf kurzfristige Fragen schnell Antwort geben.
Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?	Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?	2
Gab es ein Orientierungsprogramm?	Ja
Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.	Die Woche vor dem Semesterbeginn war die Orientierungswoche für alle Internationalen Studenten. Montag: Kennenlernparty Dienstag: Begrüßungsveranstaltung mit anschließender Campustour. Mittwoch: Informationsveranstaltung (Kurswahl, Kreditierung, medizinische Versorgung, Wohnungssuche,...) und anschließende Aufführung der Musik und Tanzgruppe "Irish Steps", als Einblick in die irische Kultur. Donnerstag: Campusrally ingemischten Gruppen und Infoveranstaltung zu Sprachkursen. Freitag: Online Fragestunde und Abends die International Night, eine Party im Campuspub, the Stables, welche jeden Freitag im Semester für die Internationalen Studenten ausgerichtet wird.
Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?	Ja
War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?	Nein
Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?	Ja
Wenn ja, bitte erläutern Sie, welche Unterstützung Sie von Ihrem Buddy erhalten haben.	Eine Whats App Gruppe in der Fragen vor und während des Semester beantwortet wurden, als auch die Anmeldung und Teilnahme an expliziten Buddyevents, wie dem Gratis Frühstück. Zudem hat sie uns immer für Events und Aktionen Tickets besorgt, wie einen freien Eintritt ins King John Castle in der Culture Night.

Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.

Das war kein großer Aufwand, da die RUB einen großen Teil dazu beigetragen hat und unterstützend jeden Schritt begleitet hat. Zunächst hat der Beratungsdozent, [REDACTED], mich an der University of Limerick nominiert. Im Anschluss habe ich von meiner Beraterin für das Auslandssemester, [REDACTED], eine Mail bekommen in welcher die nächsten Schritte erläutert wurden. Diese beinhalteten, dass meine Gastuni mir eine Mail geschickt mit einem Link zum Anmeldeportal. In diesem musste ich meine Daten angeben, als auch die der Uni, welcher mir bereits von [REDACTED] zugesand wurden. Hinzu kamen mein Transcript of Records, Studienbescheinigung und eine provisorische Fächerwahl. Diese konnte aber im Anschluss durch das Ausfüllen der Online Learning Agreement (OLA) revidiert bzw. ergänzt werden.

Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).

Sehr gut!!! Die Uni war im Allgemeinen sehr modern ausgestattet. In der Bibliothek gab es Laptops zum ausleihen, ganze Sitznischen, ausgestattet jeweils mit zwei Sofas und einem großen Flachbildfernseher um Gruppenarbeiten bzw. Powerpoints zu erstellen und zu üben. Außerdem hatte die Bibliothek ein Archiv, in welchem originale Schriften (Bücher, Skripte, Dokumente,...) welche bis zum 1200 zurückreichten aufbewahrt. Diese konnte man online bestellen und im sogenannten "Reading Room" in Ruhe lesen für Essays und andere Abgaben. Allerdings ist das größte Plus der Uni die Sportanlage, sie ist riesig! Indoor befindet sich ein großes Hallenbad, ein Fitnessstudio das sich über zwei Stockwerke erstreckt. Eine große Kletterhalle, und mehrere Hallen, fürs Boxen, als auch Federball, Volleyball, Basketball, Fußball, etc. Draußen gab es mehrere Felder. Einen großen Platz für Leichtathletik, ein großes Feld auf welchem Gaelic Football, als auch Rugby gespielt wurde und drei kleinere Felder für Volleyball, Tennis und Fußball. Um diese zu nutzen musste man sich die UL Sports App runterladen. Über die App konnte man sich für einen bestimmten Zeitraum für Kurse, bzw. der Nutzung der Sportanlage anmelden. Kleine Bemerkung am Rande, jeder der in einer Wohnanlage der Uni wohnt, sei es On oder Off Campus, kann die Sportanlage gratis nutzen!!!

Aufteilung des akademischen Jahres

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses

Dauer des 1. Semesters (in Wochen) 15

Dauer des 2. Semesters (in Wochen)

Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)

Dauer der Prüfungszeit (in Wochen) 3

Hatten Sie Urlaub/Semesterferien? Nein

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)	Einen Linguistik Kurs: Language and Society in Ireland Einen Geschichts Kurs: Making Ireland British: Early Modern Ireland 1435-1734 Einen Irish Folklore Kurs: Introduction to Irish Folklore Und einen Germanistik Kurs: Deutsche Literatur und Kultur des 20ten Jahrhunderts Alle Module die ich besucht habe waren unglaublich interessant und boten einen Einblick in die irische Kultur. Wenn ich mir einen aussuchen müsste, würde ich jedoch sagen, dass mein Favorit der Geschichtskurs war! Es war einfach unheimlich interessant die Englisch-Irischen Beziehung bzw. Vergangenheit näher kennenzulernen und deren Auswirkungen, welche bis heute bestand haben. Zudem finde ich, ist das kennenlernen der Kultur ein MUST. Deswegen war der Linguistik Kurs, in welchem die Irische Sprache im Zusammenhang mit der Geschichte genauer betrachtet wurde ebenso erhellend gewesen. Vom Folklore Kurs ganz zu schweigen, welcher Fabeln, Legenden und Traditionen, wie zum Beispiel die Wake Tradition oder Festtage, wie Halloween erläutert hat. Von daher ist es kein Wunder, dass viele Erasmus Studenten einen dieser Kurse belegt haben :)
Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?	Durch das Modulhandbuch. Dieses kann man Online auf der Homepage der Uni einsehen. Den Link dazu habe ich Monate vor meinem Studienaufenthalt von meiner Auslandsberaterin mit dem Link zum OLA erhalten. Allerdings bekommt man das Handbuch ebenfalls bei der ersten Infoveranstaltung auf dem Campus in gedruckter Form, also keine Sorge an der Kurswahl wird der Aufenthalt nicht scheitern ;)
Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?	Englisch
Wie war die akademische Beratung/Betreuung?	Sehr gut, wenn auch zu Beginn etwas verwirrend. Die Verwirrung bestand darin, dass wir von der RUB die alten irischen Fachkoordinatoren genannt bekommen haben, die meisten von denen jedoch gewechselt haben und wir uns dementsprechend für das OLA bei unserem Erasmus Koordinator in Irland wenden mussten. Allerdings war das nur halb so wild, da unsere neue akademische Beraterin uns individuell per Mail angeschrieben hat und uns zu einem persönlichen Gespräch eingeladen hat um unsere Kurswahl abzusegnen. In sofern war nach einem fünf Minütigen Gespräch alles unter Dach und Fach und man hatte keine Sorgen, dass etwas schief gehen würde, da sie unsere Modulwahl eingetragen und uns eine Bestätigungsmail zugesagt hat, welche wir lediglich absegnen mussten. Das hört sich vlt. etwas komplex an, aber es war wirklich recht simpel. Das einzige das man im Hinterstübchen behalten sollte ist, dass sprechenden Menschen geholfen wird, haha.
Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?	Etwas schlechter
Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?	Nein
Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.	Anstelle von Punkten oder Zahlen bekommt man Irland Buchstaben für seine Abgaben. Diese gleichen auf der Deutschen Notenskala den Folgenden Kreditierungen: A1: 1.0 A2: 1.3 B1: 1.7 B2: 2.0 B3: 2.3 C1: 2.7 C2: 3.0 C3: 3.3 D1: 3.7 D2: 4.0 F: Fail, also nicht Bestanden

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?	Studentenwohnheim; Trpy Village, in einer WG mit fünf weiteren Mädchen.
Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?	Ja

Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?

Über die Campus Live und Accommodation Seite der University of Limerick kann man sich auf einen Wohnplatz in den verschiedenen Wohnheimen auf dem Campusgelände, als auch in der nahen Umgebung (10-15 Min), bewerben. Ich habe einen Platz in Troy Village, einer Off Campsu Wohnanlage erhalten. Die Unterkunft war sehr schön. Es gab eine große Küche, mit Backofen und zwei Kühlschränken, neben einem großen Esstisch und angrenzendem Wohnzimmer. Dieses bestand aus zwei Sofas, einem kleinem Tisch und Fernseher. Zudem hatte jeder ein Einzelzimmer, inklusive Doppelbett, Schreibtisch, Kleiderschank und Badezimmer. Dieses beinhaltete eine Dusche, eine Toilette und ein Waschbecken. Zudem gab es für die gesamte Wohnanlage je drei Waschmaschinen und Trockner, welche man für 2 Euro benutzen konnte. Insbesondere die Rezeption und der Service ist mir sehr gut in Erinnerung geblieben. Sie, also die Village-Leiter, waren immer ansprechbar und hilfsbereit, wenn es Probleme gab. Zum Beispiel war einer unserer Kühlschränke kaputt und dieser wurde innerhalb von einem Tag, wenn nicht sogar weniger als 24 Stunden ausgetauscht. Außerdem muss man sich keine Sorgen machen, wenn man Nachts vom Campusgelände nach Hause geht, da der Campus ein eigenes Security Team hat, welches die Strecke abfährt, als auch Nachts immer vor Ort und ansprechbar war.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?

Alles in einem: GROßARTIG!!! Ich habe häufig mit dem Gedanken gespielt meinen Aufenthalt zu verlängern. Die Stadt, also Limerick, ist recht zentral gelegen. Innerhalb von 1 bis 3 Stunden ist man in DUBLIN, GALWAY, CORK oder den berühmten Klippen. Zudem ist die Landschaft in Irland kein Vergleich zu dem was man gewohnt ist. Überall ist Natur, schöne grüne Wiesen, Flüsse, bunte Gebäude, Musik und Pubs und nicht zu vergessen Kühe und Schafe bis der Arzt kommt, haha. Die Menschen sind sehr zuvorkommend und freundlich. Ein gutes Beispiel dafür ist die Dame am Postschalter, mit der man sich im Anschluss 15 Minuten unterhalten hat.

Haben Sie ein Visum benötigt?

Nein

Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?

Nein

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?

Etwas höher

Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?

Ja

Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?

Erasmus

Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?

Nein

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat 668

Verpflegung pro Monat 150

Fahrtkosten am Studienort pro Monat	5
Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat	
Sonstiges pro Monat	Vlt. noch zusätzliche Reisekosten im Inland, um die Umgebung besser kennenzulernen bzw. zu sehen. Ich sage nur Cliffs of Moher, Dublin, Galway,... . Ca. 50 Euro extra
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	873

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	
Visum	
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	350
Kosten für Bücher, Kopien, etc	20
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	
Orientierungsprogramm	
Sonstige Kosten	
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	370

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?	It was a lot of CRAIC!!! Eine großartiges und einmaliges Erlebnis, welches ich um keinen Preis der Welt missen möchte. Ich kann jedem nur ans Herz legen diese Chance wahrzunehmen. Nicht nur weil es sich gut im Lebenslauf macht, sondern weil man Erkenntnisse, Erfahrungen und Erinnerungen mit sich zurück nach Hause nimmt (wenn man überhaupt zurückkehren möchte) vondenene man sein Leben lang zehrt!!!
Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.	Uff...wo soll ich da anfangen? Einfach alles, hahaha. Die erste richtige Erfahrung eines sozialen, Campuslebens, welches es in den Coronasemestern nicht gab. Die von der Uni geplanten Ausflüge zu den Cliffs of Moher, dem Weihnachtsmarkt in Galway oder Aran Island. Die Wanderungen mit dem Outdoor Pursuit Club oder die Möglichkeit Fallschirmspringen zu gehen mit dem Sky Diving Club. Zudem waren meine Mitbewohnerinnen großartig. Wir hatten regelmäßige Filmeabende, oder sind in die Stadt gegangen und haben die Pubszene kennengelernt. Außerdem hatten wir Geburtstagspartys oder haben zusammen Weihnachten gefeiert. Zudem sind wir der irischen Tradition der Zwölf Hubs of Christmas mit unseren irischen Kommilitonen nachgegangen. Im Großen ganzen war das soziale, gemeinschaftliche Leben und das Kennenlernen der irischen Kultur, als auch der ganzen Menschen verschiedenster Kulturen einfach großartig!!!
Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.	Es gab keine.
Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.	Nun ja... ich konnte bzw. kann immer noch kein irisch und in manchen Restaurants gab es nur irische Beschilderung. Es könnte passiert sein, dass ich deswegen mal auf der falschen Toilette gewesen bin, hehehe. Deswegen ein kleiner Tipp Mann: Fir und Frau: Mná.
Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes	1
Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?	Ja

**Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt
gewusst?**

Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge

BERICHT ABSCHICKEN

**Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf
unserer Webseite veröffentlichen?** Ja